



Rückblick bike2school 2011

Ausgangslage

Anlässlich der Aktion bike2school fuhren im Herbst 2011 landesweit Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse – oft zusammen mit ihren Lehrpersonen - während vier Wochen mit dem Velo zur Schule. Dabei wurden Punkte und gefahrene Kilometer für den Wettbewerb um Klassen- und Einzelpreise gesammelt. Zusätzlich wurden auch Begleitaktionen zu den Themen Gesundheit, Sicherheit, Umwelt, Mobilität und Ernährung mit Zusatzpunkten honoriert.

Seit der Pilotaktion 2007 versucht Pro Velo Schweiz auf den Erfahrungen der Vorjahre aufzubauen, bike2school auf die Bedürfnisse der Lehrpersonen auszurichten und die Aktion stetig attraktiver zu gestalten.

Statistik bike2school 2008- 2011

	2008	2009	2010	2011
Teilnahme				
Teilnehmende aus Kantonen	19	18	14	19
Schulen	67	64	40	112
Angemeldete Klassen	204	220	112	204
Teilnehmende	2'830	3'015	*) 2'450	*) 4'113
Lehrpersonen	190	163	119	162
Klassenteams aus Schulstufen				
Primarstufe	67	71	41	95
Sekundarstufe I	85	100	32	81
Sekundarstufe II	46	41	36	27
Lehrpersonen	6	5	4	1
Durchgeführte Begleitaktionen	220	233	125	247
Gefahrene Kilometer	338'767 km	365'881 km	185'084 km	366'020 km
Partnerkantone	10	11	13	14

*) ab 2010 Total SchülerInnen der teilnehmenden Klassen



Engagement der Kantone als Multiplikatoren

Vor Beginn der Aktion stand fest, dass 14 Kantone (AG, BE, BS, BL, FR, GR, JU, NW, SH, SZ *), SO, TG, UR und ZH) die Teilnahmebeiträge der Klassen aus dem jeweiligen Kanton übernahmen.. Verschiedene Kantone haben die Aktion ihren Schulleitungen und Lehrpersonen empfohlen oder organisieren bike2school im Rahmen der Kantonalen Aktionsprogramme gesundes Körpergewicht von Gesundheitsförderung Schweiz. *) Kantonales Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen

Kt	Schulen				Klassen				Teilnehmende			
	2008	2009	2010	2011	2008	2009	2010	2011	2008	2009	2010	2011
AG	4	4	3	17	7	13	3	18	110	180	61	354
AI	1	0	0	0	1	0	0	0	21	0	0	0
AR	1	0	0	0	1	0	0	0	25	0	0	0
BE	20	19	11	29	77	56	37	51	987	761	733	1035
BL	1	1	3	3	5	4	10	3	49	42	218	56
BS	1	1	0	0	4	5	0	0	63	74	0	0
FR	3	9	8	13	12	45	36	34	207	548	913	682
GE	1	1	0	0	3	3	0	0	22	27	0	0
GR	1	1	0	7	4	5	0	8	39	46	0	148
JU	3	4	2	3	6	10	2	7	73	116	39	128
LU	2	1	1	3	3	1	1	3	33	22	20	70
NE	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	21	0
NW	0	1	1	1	0	3	3	3	0	53	57	50
OW	1	0	0	1	18	0	0	1	241	0	0	19
SG	6	5	1	4	12	10	1	5	195	144	21	108
SH	6	2	0	3	9	5	0	4	108	56	0	75
SO	1	1	0	2	1	5	0	3	11	92	0	58
SZ	0	2	2	6	0	13	10	22	0	155	201	448
TG	2	1	1	3	13	11	1	5	230	206	20	110
UR	0	0	1	2	0	0	3	2	0	0	61	38
VD	0	1	0	2	0	4	0	2	0	37	0	40
VS	2	0	0	0	3	0	0	0	41	0	0	0
ZG	2	2	1	1	3	4	2	1	44	56	34	19
ZH	10	8	2	21	22	23	2	32	331	400	51	675
Total	68	64	38	121	204	220	112	204	2830	3015	2450	4113

Da auch die nicht im Klassenteam mitfahrenden SchülerInnen bei Begleitaktionen involviert sind, werden diese ab 2010 als TeilnehmerInnen mitgezählt.



Begleitaktionen als Erfolgsfaktor

Die eingereichten und dokumentierten Begleitaktionen übertrafen auch 2011 die Erwartungen bezüglich Anzahl und Qualität. Die Begleitaktionen tragen neben den attraktiven Wettbewerbspreisen ebenfalls zum Erfolg der Aktion bei. Sie dienen der Vertiefung der Aktion und ermöglichen den Lehrpersonen, das Velofahren mit unterschiedlichen Schulthemen zu verbinden.

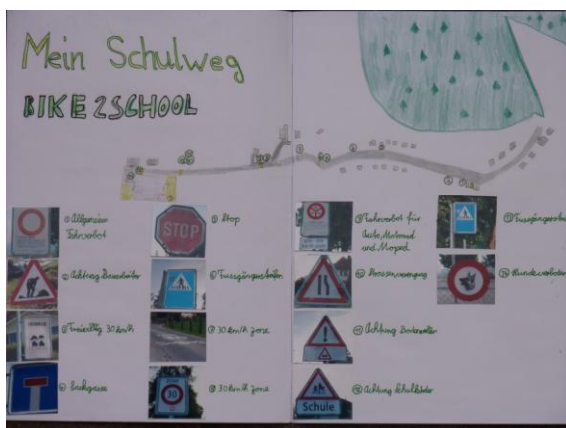
Kleine Fotogalerie



Ein Schüler der 2. Sek AB Friedrichstrasse Zürich posiert als bike2school-Boy (Foto Thomas Grau)



Die 5. Klasse der Primarschule Dürnten beim Geschicklichkeitswettbewerb (Foto Urs Bischofberger)



Schulweganalyse der 5./6. Klasse der Primarschule Kriens-Gabeldingen (Foto Eric Bowald)



Start zum Velolager: 5. Klasse des Schulhauses Isegüetli Oberentfelden (Foto Sandra Schwarz)



Besuch des Verkehrsinstruktors bei der
6. Klasse Primarschule Obermeilen
(Foto Tabea Wohler)

Feedbacks

- Das Projekt war ein riesiger Erfolg -> werde es allen empfehlen! Kurt Muhmenthaler, Primarschule Faulensee
- GENIALE Aktion bike2school. Bei uns alle erfreut ob diesem Projekt. Urs Bischofberger, Primarschule Dürnten
- Einige Kinder war so angefahren, dass sie täglich extra einen längeren Schulweg in Kauf nahmen, um km zu sammeln. Ruedi Tschanz, Primarschule Wald
- Da ich SuS aus zwei verschiedenen Dörfern in der Klasse habe, sind auch nach der Aktion die meisten täglich mit dem Velo unterwegs. Barbara Imobersteg, Primarschule Oberhallau
- Ich bedanke mich dafür, dass wir als Klasse an dieser gut organisierten und sinnvollen Aktion teilnehmen durften. Linus Rösler, Klassenchef GH4d, Gymnasium Kirchenfeld Bern
- Ziel vor Beginn: Schülerinnen und Schüler fürs Biken begeistern! Fazit nach Abschluss: voll gelungen! Trudi Schönenberger-Hofmann, Oberstufe Lerchenfeld, Kirchberg SG
- Die Aktion war ein toller Erfolg und machte allen Beteiligten Spass. Beat Suter, Gesamtschule Wellenau, Bauma
- Leider werde ich meine Klasse im Sommer abgeben. Falls es sich mit der neuen Klasse ergibt, werde ich gerne wieder an der Aktion bike2school teilnehmen. Das Projekt wurde von den Schülerinnen und Schülern sehr positiv wahrgenommen und dessen Auswirkungen sind heute noch spürbar. Christian Simonett, 6. Klasse Flims Waldhaus
- Meine Klasse umfasst 28 Schülerinnen und Schüler. Sie stammen aus 4 Gemeinden. Der weiteste Schulweg einer Schülerin ist 9 km weit. Sie fährt diesen Weg jeden Tag. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr begeistert von der Aktion. Für sie war es selbstverständlich mit dem Velo zur Schule zu kommen. Kurzum: Ich hoffe, dass viele Schülerinnen und Schüler noch lange mit dem Velo zur Schule kommen. Vielen Dank für diese Super Aktion. Andreas M. Zaugg, Oberstufe Wynigen



Fazit

Die Aktion bike2school hat sich bezüglich Teilnahmezahlen nach Wiedereinführung von Drucksachen aufgefangen. Zusätzlich zu den Schulinformationsbroschüren produzierte die Projektleitung ein Klassenposter und drei Karten mit Muster-Begleitaktionen sowie Mobilitätstagebüchern. Alle Drucksachen wurden an die angemeldeten Klassen verschickt.

Ein **neuer Rekord** wurde bei den während der Aktion gefahrenen Kilometern erzielt: nämlich **366'020 km**, d.h. 9 x der Umfang des Äquators!

Nach Auswertung der Umfrage wird feststehen, ob sich in Zukunft die online-Tools auf die Klassenanmeldung beschränken werden oder ob die Modifikation von Daten und der Eintrag von Punkten und Kilometern im geschützten Bereich von bike2school weiterhin einem Bedürfnis entsprechen.

Der Bekanntheitsgrad der Aktion scheint weiterhin gewachsen zu sein. Trotzdem bleibt es eine Daueraufgabe, Lehrpersonen und Schulleitungen für die Aktion zu begeistern, ganz im Sinne des Ziels der Aktion: „Mehr Kinder und Jugendliche benützen für den Schulweg das Velo“. Dass in einigen Kantonen das Thema Velo auf dem Schulweg zu einem politischen Thema geworden ist, dürfte der Aktion bike2school entgegenkommen.

Dank

Pro Velo Schweiz dankt

- den Kommunikationspartnern Bundesamt für Gesundheit (BAG) und Gesundheitsförderung Schweiz
- den Wettbewerbssponsoren: BMC, Car Tourisme Suisse – Car Groupe ASTAG, Coop, Europa-Park, PostAuto, Rent a Bike, Scott Sports, Sherpa Tensing, Schweizer Jugendherbergen, Tour de Suisse Velos, Transa, VELOPLUS
- sowie den Kantonen Aargau, Bern, Basel-Land, Basel-Stadt, Freiburg, Graubünden, Jura, Nidwalden, Schaffhausen, Schwyz *), Solothurn, Thurgau, Uri und Zürich für die Übernahme der Teilnahmebeiträge. *) Kantonales Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen
- sowie den Spenderinnen und Spendern

bike2school 2012/2013

Die Aktion bike2school findet auch im nächsten Schuljahr wieder statt, voraussichtlich mit je vier Aktionswochen im Herbst und im Frühling.

Marianne Fässler und Sibylle Waltert
Projektleitung bike2school
Pro Velo Schweiz / Bollwerk 35 / Postfach 6711
3001 Bern
Tel. 031 318 54 15
marianne.faessler@pro-velo.ch
www.pro-velo.ch / www.bike2school.ch

Bern, im Dezember 2011